

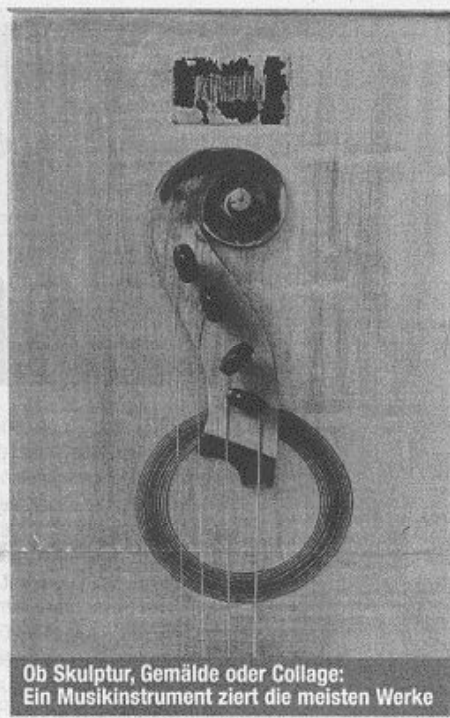
FEINES WECHSELSPIEL VON MUSIK UND KUNST

Domenica Regazzoni stellt ihre allerneuesten Werke in Bologna aus. Das Internationale Museum und die Bibliothek der Musik bilden den idealen Schauplatz für diese sehr ungewöhnliche, phantasievolle Kunstschau. Eröffnung am Donnerstag, den 9. Oktober, um 18 Uhr. Um 19 Uhr folgt ein Konzert von Alessio Bidoli (Violine) und Fausto Modugno (Klavier). Die Ausstellung dauert bis zum 9. November 2008.

Was Domenica Regazzoni aufführt, ist ein intimes Wechselspiel zwischen Kunst und Musik. Die von Martina Corgnati betreute Ausstellung enthält Gemälde, Skulpturen und Holzschnitte der Künstlerin, die in den Jahren 2007 und 2008 zum Thema des Lautenspiels entstanden sind. Domenica Regazzoni hat dazu sehr unterschiedliche Werkstoffe verwendet.

Die Begeisterung für dieses alte Saiteninstrument geht auf ihren 1999 verstorbenen Vater Dante zurück, einen meisterlichen Lautenisten, der seinen Vorgängern wie Stradivari und Amati in nichts nachstand.

Die Erinnerung an ihren Vater Dante übertrug sich von seiner aussergewöhnlichen Persönlichkeit auf alle, die in Italien mit der Laute zu tun haben, ob als Instrumentenbauer oder Musiker.



Ob Skulptur, Gemälde oder Collage:
Ein Musikinstrument ziert die meisten Werke

Es sind viele, denn die Laute ist in manchen ländlichen Gegenden das beliebteste Traditionsinstrument.

Sehr eindrucksvoll sind die grossen Skulpturen von beinahe zwei Metern Höhe, aus verschiedenen Hölzern (Tanne, Ahorn, Palisander), aber auch die eleganten Collagen, die meistens Musikinstrumente darstellen. Es muss ja nicht immer eine Laute sein. Der Betrachter fühlt sich manchmal in die Werkstatt eines Instrumentenbauers versetzt, dessen handwerkliches Können und künstlerisches Einfühlungsvermögen Domenica Regazzoni stets bewundert hat. Kein elektronisches Gerät und kein Computer kommen nach ihrer Meinung an diese vollkommene Art der Musikübertragung heran. Im Museum wird am Rande der Ausstellung auch ein Video gezeigt, auf dem Vater Dante mit seinen Lauten und Werke seiner Tochter zu sehen sind. Der Katalog aus dem Kunstverlag Skira enthält Texte in italienischer und englischer Sprache.

Domenica Regazzoni: *Scolpire la musica*. Museo Internazionale e Biblioteca della Musica, Strada Maggiore 34, Bologna. Eintritt frei. Dienstag bis Freitag 9.30 bis 16 Uhr, an Sonn- und Feiertagen 10 bis 18.30 Uhr.

Informationen: Tel. +39 051/ 275 77 11 oder www.museomusicabologna.it

wr